

Workshop C - Städtebau, Orts- und Regionalplanung

Modulcode: DSBARWCSOR

Modultyp s. Curriculum	Zugangsvoraussetzungen keine	Niveau BA	CP 5	Zeitaufwand Studierende 85 h
----------------------------------	--	---------------------	----------------	--

Semester s. Curriculum	Dauer Minimaldauer: 1 Semester	Regulär angeboten im WiSe/SoSe	Kurs- und Prüfungssprache Deutsch
----------------------------------	---	--	---

Modulverantwortliche(r)

(Workshop C - Städtebau, Orts- und Regionalplanung)

Kurse im Modul

- Workshop C - Städtebau, Orts- und Regionalplanung (DSBARWCSOR01)

Art der Prüfung(en)

Modulprüfung

Studienformat: Duales Studium
Teilnahmenachweis (best. / nicht best.)

Teilmodulprüfung

Anteil der Modulnote an der Gesamtnote

s. Curriculum

Lehrinhalt des Moduls

- Grundlegende Entwurfsprinzipien und -methoden des Städtebaus und der Stadtplanung.
- strukturelle sozial-räumliche, funktionale und stadtästhetische Qualitätskriterien im städtebaulichen Entwurf.
- Transformationsprozesse von Stadtstrukturen.
- Städtebau und Stadtplanung unter Integration neuer Wohn-, Arbeits- und Mobilitätsformen und deren Verknüpfung mit Klimaschutzkonzepten.

Qualifikationsziele des Moduls**Workshop C - Städtebau, Orts- und Regionalplanung**

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- historisch tradierte und gegenwärtige Stadtstrukturen und Bebauungstypologien in ihren Elementen in einem städtebaulichen Entwurfsprojekt reflexiv einzusetzen.
- die Erkenntnisse stadträumlicher Analysen in die städtebauliche Entwurfsarbeit zu implementieren.
- an exemplarischen stadträumlichen Beispielen die Wechselwirkung von gesellschaftlichen Zusammenhängen und architektonischem Städtebau zu benennen und in räumliche Strukturen zu übersetzen.
- das Instrumentarium des architektonischen Entwurfs systematisch auf der städtebaulichen Maßstabsebene anzuwenden.
- Grenz-, Schwellen- und Hybridphänomene zwischen öffentlichem und privatem Raum entwurflich zu bearbeiten.
- Einflussgrößen nachhaltiger Stadtplanung in Bezug auf Wohn-, Arbeits- und Mobilitätsformen entwurflich anzuwenden.

Bezüge zu anderen Modulen im Studiengang

keine

Bezüge zu anderen Studiengängen der Hochschule

keine

Workshop C - Städtebau, Orts- und Regionalplanung

Kurscode: DSBARWCSOR01

Niveau	Kurs- und Prüfungssprache	SWS	CP	Zugangsvoraussetzungen
BA	Deutsch		5	keine

Beschreibung des Kurses

Im Studioworkshop bearbeiten Studierende städtebauliche Entwürfe unter analytischer Einbeziehung sozial-räumlicher, funktionaler, ökologischer und stadtästhetischer Kriterien. Projektbegleitend werden historisch gewachsene und geplante Stadtstrukturen und Bebauungstypologien in ihren Transformationsprozessen analysiert, sowie die rechtlichen Grundlagen der Stadtplanung thematisiert. Innovative Stadtentwicklungsstrategien werden in ihren Nachhaltigkeitsdimensionen diskutiert – etwa in Bezug auf die Steuerung von Mobilität und die Optimierung der Bodennutzung.

Kursziele

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- historisch tradierte und gegenwärtige Stadtstrukturen und Bebauungstypologien in ihren Elementen in einem städtebaulichen Entwurfsprojekt reflexiv einzusetzen.
- die Erkenntnisse stadträumlicher Analysen in die städtebauliche Entwurfsarbeit zu implementieren.
- an exemplarischen stadträumlichen Beispielen die Wechselwirkung von gesellschaftlichen Zusammenhängen und architektonischem Städtebau zu benennen und in räumliche Strukturen zu übersetzen.
- das Instrumentarium des architektonischen Entwurfs systematisch auf der städtebaulichen Maßstabsebene anzuwenden.
- Grenz-, Schwellen- und Hybridphänomene zwischen öffentlichem und privatem Raum entwurflich zu bearbeiten.
- Einflussgrößen nachhaltiger Stadtplanung in Bezug auf Wohn-, Arbeits- und Mobilitätsformen entwurflich anzuwenden.

Kursinhalt

- Im Studioworkshop werden die iterativen Prozesse der Stadtentwicklung in der städtebaulichen Analyse historischer und kontemporärer Bebauungsformen und im städtebaulichen Entwurf nachvollzogen. Die Studierenden vertiefen in Workshopeinheiten und bei Exkursionen zu aussagekräftigen Stadtstrukturen und relevanten Stadtplanungsprojekten der Gegenwart ihre analytischen und entwerferischen Fähigkeiten im Städtebau. Die Erarbeitung, Vorstellung, vergleichende Besprechung und Korrektur von Leistungen in der ganzen Gruppe ist zentraler Bestandteil des Kurses.

Literatur**Pflichtliteratur****Weiterführende Literatur**

- Beckmann, K. J. (2020): Raumplanung, Stadtentwicklung und Öffentliches Recht. Technik – Organisation – Prozesse. Springer Vieweg, Wiesbaden.
- Berding, N., Bukow, W.-D. (2020): Die Zukunft gehört dem urbanen Quartier: Das Quartier als eine alles umfassende kleinste Einheit von Stadtgesellschaft. Springer VS, Wiesbaden.
- Ekardt, F. (2019): Das verkannte Ausmaß ökologischer Herausforderungen: Einflussfaktoren für die Stadterneuerung und Stadtplanung. In Altrock, U. et al. (Hg.), Programmatik der Stadterneuerung. Jahrbuch Stadterneuerung 2019 (S. 191–202). Springer VS, Wiesbaden.
- Gehl, J. (2012): Leben zwischen Häusern. Jovis Verlag, Berlin.
- Gerber, A. et al. (2017): Methodenhandbuch für das Entwerfen in Architektur und Städtebau. Triest, Zürich.

Studienformat Duales Studium

Studienform Duales Studium	Kursart Übung
--------------------------------------	-------------------------

Informationen zur Prüfung	
Prüfungszulassungsvoraussetzungen	Online Tests: Nein
Prüfungsleistung	Teilnahmenachweis (best. / nicht best.)

Zeitaufwand Studierende					
Selbststudium 0 h	Präsenzstudium 85 h	Tutorium/ Tutorielle Betreuung 0 h	Selbstüberprüfung 0 h	Praxisanteil 0 h	Gesamt 85 h

Lehrmethoden
Bei Übungen handelt es sich um Vorlesungen mit einem Übungsanteil von mindestens 50%.